

# Pressemitteilung

Nr.: 239/2020

Potsdam, 31. Mai 2020

Henning-von-Tresckow-Straße 2-13  
14467 Potsdam

Pressesprecher: Gabriel Hesse

Telefon: +49 331 866-5040

Mobil: +49 170 45 38 688

Internet: <https://msgiv.brandenburg.de>

Twitter: [https://twitter.com/MSGIV\\_BB](https://twitter.com/MSGIV_BB)

Mail: [presse@msgiv.brandenburg.de](mailto:presse@msgiv.brandenburg.de)

## Corona-Hotline: Bürgertelefon hat in 10 Wochen über 15.500 Anrufe beantwortet

### Ab Juni Erreichbarkeit wieder werktags von 9 bis 17 Uhr

Die Ausbreitung des Coronavirus und die notwendigen Maßnahmen dagegen werfen bei vielen Bürgerinnen und Bürgern Fragen auf. Die Landesregierung hatte deshalb Mitte März eine zentrale Corona-Hotline eingerichtet. In den vergangenen zehn Wochen haben dort Beschäftigte aus der Landesverwaltung über 15.500 Anrufe beantwortet. Zusätzlich gibt es in einzelnen Ministerien telefonische Ansprechpartner, die bei fachlichen Fragen wie Kinderbetreuung oder Wirtschaftsförderung informieren. Außerdem gibt es in allen Landkreisen und kreisfreien Städten Bürgertelefone. Über das zentrale E-Mail-Postfach [buergeranfragen-corona@brandenburg.de](mailto:buergeranfragen-corona@brandenburg.de) wurden in den vergangenen zehn Wochen über 5.200 Anfragen schriftlich beantwortet. Alle aktuellen Informationen sowie Antworten auf die wichtigsten Fragen bietet die zentrale Internetseite [corona.brandenburg.de](https://corona.brandenburg.de).

**Gesundheitsministerin Ursula Nonnemacher:** „Das Coronavirus hat das Leben aller Brandenburgerinnen und Brandenburger stark verändert. Um die rasante Ausbreitung des Virus auszubremsen, waren harte Maßnahmen erforderlich. Die vielen Veränderungen führten natürlich zu vielen Fragen. Das Infektionsgeschehen ist jetzt glücklicherweise auf einem sehr niedrigen Niveau, so dass die Landesregierung die Eindämmungsmaßnahmen schrittweise lockern kann. Jede neue Lockerung bedeutet aber auch wieder eine Veränderung im Leben der Bürgerinnen und Bürger, was wiederum neue Fragen hervorruft. Deshalb werden wir das **breite Informationsangebot weiter anbieten**. Wir brauchen weiter die gesellschaftliche Akzeptanz für notwendige Maßnahmen wie die **Einhaltung des Abstandsgebots** und der allgemeinen Hygieneregeln. Ich danke ausdrücklich allen Beschäftigten in der Landesverwaltung, aber auch in den Kommunen, die in den vergangenen Wochen so engagiert und kompetent die Fragen der Bürgerinnen und Bürger beantwortet haben.“

Das **Corona-Bürgertelefon 0331-866 5050** ist ab Juni **montags bis freitags von 9:00 bis 17:00 Uhr erreichbar**. Weitere Telefon-Hotlines zum Coronavirus, zum Beispiel von den Kreisen, dem Bundesgesundheitsministerium oder Ärztlichen Bereitschaftsdienst, sind auf der Internetseite [corona.brandenburg.de](https://corona.brandenburg.de) zu finden.

